

# Weitere neugeordnete Berufe 2018

Anja Schwarz, DIHK e. V.

Michael Assenmacher, DIHK e. V.

---

- Beirat begleitet die zurzeit laufende Evaluation der Beruf der Bekleidungsindustrie, unterstützt durch das BAFA
- Das BAFA weist auf eine hohe Teilnahmebereitschaft der Auszubildenden hin (Rücklaufquote: 82%). Der Fragebogen wurde gut verstanden.
- Hervorzuheben ist u.a., dass die Azubis deutlich unzufriedener mit der Ausbildung sind als Azubis anderer Ausbildungsberufe bzw. die Erwartungen an die Ausbildung nicht erfüllt werden.
- Weiterhin will nur ein geringer Teil der Azubis längerfristig in dem Ausbildungsberuf bleiben.

- Die Absolventen des Ausbildungsjahrganges 2015 sollen im Februar 2018 befragt werden.
- Die 1. Befragung des Jahrgangs 2016 soll im März / April 2018 erfolgen.
- Für den September 2018 ist eine weitere Beiratssitzung geplant.
- Der Beirat wertet die Ergebnisse als Zwischenergebnisse. Die weiteren Befragungen sind abzuwarten.



## Edelsteinschleifer, Flachglastechnologe, Prüftechnologie Keramik

---

- Edelsteinschleifer: Zusammenfassung der Ausbildungsberufe Diamantschleifer, Edelsteingraveur und Edelsteinschleifer aus den Jahren 1989 und 1992 zum Edelsteinschleifer mit vier Fachrichtungen
- Flachglastechnologe: Neufassung des Flachglasmechanikers aus dem Jahr 1991 wurde regulär abgeschlossen
- Prüftechnologie Keramik: Neufassung des Stoffprüfers (Chemie) aus dem Jahr 1938 wurde regulär abgeschlossen



# Verfahrenstechnologie Metall



- ehem. Verfahrensmechaniker in der Hütten- und Halbzeugindustrie
- Auslöser der Neuordnung des Verfahrensmechanikers war die Neuordnung die Gießereimechanikers (in Kraft seit 1. August 2015) und damit die Trennung der gemeinsamen Ausbildungsordnung
- Ziel der Neuordnung war v.a. die Integration des Berufes in die Berufsgruppe Metall, die Umstellung auf die Gestreckte Abschlussprüfung und nicht zuletzt die Umbenennung des Ausbildungsberufes mit einer passenderen und zugleich attraktiveren Berufsbezeichnung



# Verfahrenstechnologie Metall

---

## Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

## Struktur der Ausbildung

unverändert, Ausbildungsberuf mit den vier Fachrichtungen: *Eisen- und Stahlmetallurgie, Stahlumformung, Nichteisenmetallurgie, Nichteisenmetallumformung*

**Zeitliche Gliederung:** Zeitrichtwerte in Wochen mit Trennung vor und nach Teil 1 der AP (1.-18. Monat/19.-42.Monat)

## Prüfungsform

Gestreckte Abschlussprüfung

## Aufgabenerstellung

IHK Region Stuttgart / PAL

---





# Fachrichtungsübergreifende, berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten



## Fachrichtungsübergreifende, berufsprofilgebende Inhalte

Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen	9	
Handhaben und Warten von Arbeits- und Betriebsmitteln	4	
Herstellen von Bauteilen und Baugruppen	30	
Aufbauen und Anwenden von Steuerungs- und Regelungstechnik	15	
Anwenden von Logistik		2
Steuerung von Produktionsprozessen		17
Beeinflussen von chemischen Vorgängen		4
Anwenden von Wärmebehandlungsverfahren	2	2
Prüfen von Werkstoffen		2
Instandhalten von Produktionssystemen und Anlagen	4	3
	TAP 1	TAP 2





# Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in den Fachrichtungen

---



## Berufsprofilgebende Ausbildungsinhalte: FR Eisen- und Stahlmetallurgie

Aufbereiten und Lagern von Einsatzstoffen	8
Durchführen von metallurgischen Prozessen	40
Urformen von Stahl	12
	TAP 2

## Berufsprofilgebende Ausbildungsinhalte: FR Stahlumformung

Vorbereiten und Lagern von Vormaterialien	12
Umformen von Stahl	48
	TAP 2



# Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in den Fachrichtungen

---



## Berufsprofilgebende Ausbildungsinhalte: FR Nichteisenmetallurgie

Aufbereiten und Lagern von Einsatzstoffen	8
Durchführen von metallurgischen Prozessen	40
Urformen von Nichteisenmetallen	12
	TAP 2

## Berufsprofilgebende Ausbildungsinhalte: FR Nichteisenmetallumformung

Vorbereiten und Lagern von Vormaterialien	12
Umformen von Nichteisenmetallen	48
	TAP 2

## Fachrichtungsübergreifende, integrative Ausbildungsinhalte

Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht	*	*
Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	*	*
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	*	*
Umweltschutz	*	*
Durchführen von betrieblicher und technischer Kommunikation sowie Informationsverarbeitung	4	6
Planen und Organisieren der Arbeit	8	4
Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen	2	4
	TAP 1	TAP 2

## FR Eisen- und Stahlmetallurgie

<b>Teil 1 der Abschlussprüfung</b>  <b>30%</b>	<b>Prüfungsbereich Metalltechnik</b>  Prüfungsprodukt einschließlich Dokumentation (7h) sowie schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)			
<b>Teil 2 der Abschlussprüfung</b>  <b>70%</b>	<b>Prüfungsbereich Arbeitsauftrag</b>  Arbeitsaufgabe (4 h) einschließlich situativem Fachgespräch (max. 30 Minuten)  <b>40%</b>	<b>Prüfungsbereich Auftrags- und Fertigungsplanung</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Eisen u.stahlmetallurgische Prozesse</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (60 Minuten)  <b>10%</b>
<b>Bestehensregelung</b>  <b>mit Sperrfach</b>	<b>Gesamtergebnis von Teil 1 und Teil 2 mindestens „ausreichend“, im Ergebnis von Teil 2 „mindestens ausreichend“, im Prüfungsbereich Arbeitsauftrag mindestens „ausreichend“, mindestens zwei der übrigen Prüfungsbereiche von Teil 2 mindestens „ausreichend“ und kein Prüfungsbereich von Teil 2 „ungenügend“</b>			



## Prüfung: FR Stahlumformung

<b>Teil 1 der Abschlussprüfung</b>  <b>30%</b>	<b>Prüfungsbereich Metalltechnik</b>  Prüfungsprodukt einschließlich Dokumentation (7h) sowie schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)			
<b>Teil 2 der Abschlussprüfung</b>  <b>70%</b>	<b>Prüfungsbereich Arbeitsauftrag</b>  Arbeitsaufgabe (4 h) einschließlich situativem Fachgespräch (max. 30 Minuten)  <b>40%</b>	<b>Prüfungsbereich Auftrags- und Fertigungsplanung</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Stahlumformprozesse</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (60 Minuten)  <b>10%</b>
<b>Bestehensregelung</b>  <b>mit Sperrfach</b>	<b>Gesamtergebnis von Teil 1 und Teil 2 mindestens „ausreichend“, im Ergebnis von Teil 2 „mindestens ausreichend“, im Prüfungsbereich Arbeitsauftrag mindestens „ausreichend“, mindestens zwei der übrigen Prüfungsbereiche von Teil 2 mindestens „ausreichend“ und kein Prüfungsbereich von Teil 2 „ungenügend“</b>			



## Prüfung: FR Nichteisenmetallurgie

<b>Teil 1 der Abschlussprüfung</b>  <b>30%</b>	<b>Prüfungsbereich Metalltechnik</b>  Prüfungsprodukt einschließlich Dokumentation (7h) sowie schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)			
<b>Teil 2 der Abschlussprüfung</b>  <b>70%</b>	<b>Prüfungsbereich Arbeitsauftrag</b>  Arbeitsaufgabe (4 h) einschließlich situativem Fachgespräch (max. 30 Minuten)  <b>40%</b>	<b>Prüfungsbereich Auftrags- und Fertigungsplanung</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Nichteisenmetallurgische Prozesse</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (60 Minuten)  <b>10%</b>
<b>Bestehensregelung mit Sperrfach</b>	<b>Gesamtergebnis von Teil 1 und Teil 2 mindestens „ausreichend“, im Ergebnis von Teil 2 „mindestens ausreichend“, im Prüfungsbereich Arbeitsauftrag mindestens „ausreichend“, mindestens zwei der übrigen Prüfungsbereiche von Teil 2 mindestens „ausreichend“ und kein Prüfungsbereich von Teil 2 „ungenügend“</b>			



## Prüfung: FR Nichteisenmetallumformung

<b>Teil 1 der Abschlussprüfung</b>  <b>30%</b>	<b>Prüfungsbereich Metalltechnik</b>  Prüfungsprodukt einschließlich Dokumentation (7h) sowie schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)			
<b>Teil 2 der Abschlussprüfung</b>  <b>70%</b>	<b>Prüfungsbereich Arbeitsauftrag</b>  Arbeitsaufgabe (4 h) einschließlich situativem Fachgespräch (max. 30 Minuten)  <b>40%</b>	<b>Prüfungsbereich Auftrags- und Fertigungsplanung</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Nichteisenmetallumformprozesse</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (90 Minuten)  <b>10%</b>	<b>Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde</b>  Schriftliche Aufgabenstellungen (60 Minuten)  <b>10%</b>
<b>Bestehensregelung</b>  mit <b>Sperrfach</b>	<b>Gesamtergebnis von Teil 1 und Teil 2 mindestens „ausreichend“, im Ergebnis von Teil 2 „mindestens ausreichend“, im Prüfungsbereich Arbeitsauftrag mindestens „ausreichend“, mindestens zwei der übrigen Prüfungsbereiche von Teil 2 mindestens „ausreichend“ und kein Prüfungsbereich von Teil 2 „ungenügend“</b>			

**In dieser Präsentation haben wir bewusst auf die weibliche Form verzichtet. Wir gehen davon aus, dass Sie die Verwendung nur einer Geschlechtsform nicht als Benachteiligung empfinden, sondern dass auch Sie zugunsten einer besseren Lesbarkeit diese Formulierungshinweise akzeptieren.**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.